

Beschluss (gegen die Stimmen von FDP BAYERNPARTei und AfD):

1. Das Projekt mit Projektkosten in Höhe von 19,8 Mio. € wird nach Maßgabe des PHB 2 und der vorgelegten Entwurfsplanung mit den folgenden Änderungen genehmigt:
 - Stadteinwärts wird die Carl-Wery-Straße nördlich der Therese-Giehse-Allee einspurig geführt. Die frei werdenden Flächen werden begrünt
 - Die Spuraufteilung in der Carl-Wery-Straße stadtein- und -auswärts im Zufluss zum Knoten Therese-Giehse-Allee ist wie folgt zu gestalten: Linksabbieger, Geradeausspur, Rechtsabbieger.
 - Stadtauswärts wird die Carl-Wery-Straße südlich der Therese-Giehse-Allee einspurig geführt. Die frei werdenden Flächen werden begrünt.
 - Die Spuraufteilung in der Carl-Wery-Straße stadtauswärts im Zufluss zum Knoten, welcher das neue Parkhaus und die Wohnbebauung anbindet, ist wie folgt zu gestalten: Linksabbieger, Geradeausspur, Rechtsabbieger.
2. Im weiterführenden südlichen Straßenabschnitt soll eine Fortführung der Busspur geprüft werden.
3. Das Baureferat wird beauftragt, die Ausführung vorzubereiten und die Ausführungsgenehmigung verwaltungsintern herbeizuführen, sofern die genehmigte Kostenobergrenze in Höhe von 19,8 Mio. € eingehalten wird.
4. Der Antrag Nr. 20-26 / B 06308 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 Ramersdorf - Perlach vom 11.01.2024 ist damit satzungsgemäß behandelt.

5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.